

# Jahresbericht 2019



Jugendliche Helferinnen im Augencamp von Kalimpong, Nordindien, am 02.11.19

## 1 Jahresrechnung

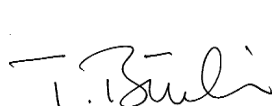
### Bilanz per 31.12.2019

Beträge in CHF

AKTIVEN	31.12.2019	31.12.2018	Differenz
Kasse	0	0	0
Postkonto 60-356739-4	80'411	37'594	42'818
Bankkonto AKB	199'275	340'000	-140'725
PC-E-Sparkonto 92-245533-1	155'968	255'968	-100'000
Debitoren Verrechnungssteuer	0	0	0
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>435'655</b>	<b>633'562</b>	<b>-197'907</b>
Finanzanlagen	0	0	0
Sachanlagen	0	0	0
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>435'655</b>	<b>633'562</b>	<b>-197'907</b>
<b>PASSIVEN</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	86'662	84'672	1'990
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>86'662</b> 1)	<b>84'672</b>	<b>1'990</b>
Augenarbeit in Tibet	20'000	20'000	0
Gebundenes Fondkapital allgemein	126'000	126'000	0
Ausbildung Augenärztl'n	16'000	16'000	0
Erdbebenhilfe	8'000	58'000	-50'000
Legate	80'000	209'000	-129'000
Rotaract	0	31'000	-31'000
<b>Total Zweckgebundenes Fondskapital</b>	<b>250'000</b> 2)	<b>460'000</b>	<b>-210'000</b>
Stiftungskapital	20'000	20'000	0
Gebundenes Kapital	0	0	0
Freies Kapital	78'992	68'890	10'103
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>98'992</b> 2)	<b>88'890</b>	<b>10'103</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>435'655</b>	<b>633'562</b>	<b>-197'907</b>

1) Forderungen für Abrechnung TIO

2) Details siehe Veränderung des Kapitals




## Betriebsrechnung vom 1.1. - 31.12.2019

### Gesamtkostenverfahren in CHF

	2019	2018	Differenz
Spenden von Spendern und Gönnern gebunden	79'390	103'017	-23'627
Einnahmen von Veranstaltungen und Sammelspenden	14'733	22'960	-8'227
Einnahmen aus Legaten gebunden	5'000	0	5'000
Spenden Erdbeben gebunden	0	0	0
Spenden Ausbildung Augenärzt*in gebunden	0	0	0
<b>Total Spenden</b>	99'123 1)	125'977	-26'854
Beiträge aus öffentlicher Hand	0	0	0
<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>99'123</b>	<b>125'977</b>	<b>-26'854</b>
Tilganga Institute of Ophthalmology (TIO)	85'313 2)	68'476	16'838
Augencamps in Myanmar und Ladakh	10'000 2)	20'578	-10'578
Hetauda Community Eye Hospital (HCEH)	10'805	0	10'805
Swoyambhu Eye Centre (SEC)	23'000 3)	29'777	-6'777
Jiri Eye Centre (JEC)	20'000 3)	25'000	-5'000
Melamchi Eye Centre (MEC)	50'000 3)	81'000	-31'000
Palung Eye Centre (PEC)	40'000 3)	69'000	-29'000
Erdbeben Wiederaufbau	50'000 4)	0	50'000
<b>Total Direkte Projektkosten</b>	<b>289'118</b>	<b>293'830</b>	<b>-4'712</b>
Mittelbeschaffung und Kommunikation	5'535	2'243	3'291
Verwaltung und Administration	4'368	6'149	-1'781
<b>Total Administrativer Aufwand</b>	<b>9'902</b>	<b>8'392</b>	<b>1'510</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>299'021</b>	<b>302'223</b>	<b>-3'202</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>-199'897</b>	<b>-176'246</b>	<b>-23'652</b>
Finanzergebnis	0	0	0
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>-199'897</b>	<b>-176'246</b>	<b>-23'652</b>
Veränderung des Fondskapitals	210'000 5)	180'000	30'000
<b>Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)</b>	<b>10'103</b>	<b>3'754</b>	<b>6'348</b>
Veränderung des Organisationskapitals	-10'103	-3'754	-6'348
	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

- 1) Die Abgrenzung von Spenden an Fondskapital wird ab Rechnung 2016 unterlassen
- 2) Finanzieren und/oder Ausrüsten von Augencamps
- 3) Bau- und/oder Betriebskosten
- 4) Giranchaur: letzte Tranche aus Erdbebenfonds
- 5) Details siehe Veränderung des Kapitals




## Rechnung über die Veränderung des Kapitals in CHF

2018	Bestand 1.1.	Zuweis ungen	Verwen dung	Zuwei sung Ergebnis	Total Veränd erung	Bestand 31.12.
<b>Fondskapital</b>						
Augenarbeit in Tibet	20'000				0	20'000
Gebundenes Fondskapital allgemein	156'000	120'000	-150'000		-30'000	126'000
Ausbildung AugenärztlIn	16'000	0	0		0	16'000
Erdbebenhilfe	58'000				0	58'000
Legate	290'000	0	-81'000		-81'000	209'000
Rotaract	100'000		-69'000		-69'000	31'000
<b>Total Fondskapital</b>	<b>640'000</b>	<b>120'000</b>	<b>-300'000</b>	<b>0</b>	<b>-180'000</b>	<b>460'000</b>
<b>Organisationskapital</b>						
Stiftungskapital	20'000				0	20'000
Gebundenes Kapital	0				0	0
Freies Kapital	65'135			3'754	3'754	68'890
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>85'135</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3'754</b>	<b>3'754</b>	<b>88'890</b>
2019	Bestand 1.1.	Zuweis ungen	Verwen dung	Zuwei sung Ergebnis	Total Veränd erung	Bestand 31.12.
<b>Fondskapital</b>						
Augenarbeit in Tibet	20'000				0	20'000
Gebundenes Fondskapital allgemein	126'000		0		0	126'000
Ausbildung AugenärztlIn	16'000		0		0	16'000
Erdbebenhilfe	58'000		-50'000		-50'000	8'000
Legate	209'000		-129'000		-129'000	80'000
Rotaract	31'000		-31'000		-31'000	0
<b>Total Fondskapital</b>	<b>460'000</b>	<b>0</b>	<b>-210'000</b>	<b>0</b>	<b>-210'000</b>	<b>250'000</b>
<b>Organisationskapital</b>						
Stiftungskapital	20'000				0	20'000
Gebundenes Kapital	0				0	0
Freies Kapital	68'890			10'103	10'103	78'992
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>88'890</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10'103</b>	<b>10'103</b>	<b>98'992</b>



Stiftungsrätin Chantal Bayard besuchte das Augencamp in Bhurigaun, Westnepal.  
20.-22.02.19



Stiftungsrat-Vizepräsident Dr. Roman Graemiger nimmt am Augencamp im neuen Augencenter Palung teil. 17.-20.10. 2019

## 2 Anhang zur Jahresrechnung 2019

### 2.1 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

#### 2.1.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 21

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 21 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz und Ertragslage (true & fair view).

#### 2.1.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Einhaltung des Rechnungslegungsgrundsatzes Swiss GAAP FER 21 verlangt die konsequente Anwendung von aktuellen Werten (im Wesentlichen Marktwerte) für alle Vermögensanlagen. Flüssige Mittel und Forderungen: zu Nominalwerten.

#### 2.1.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wird seit 2011 nach Swiss GAAP FER 21 erstellt. Ab der Jahresrechnung 2016 wurden Anpassungen gemäss FER 21 (2014/15) vorgenommen: Keine Abgrenzung der Spenden in Fondskapital, sondern Ausweisung als ‚Gewinn‘, der in ‚Veränderung des Kapitals‘ detailliert aufgeführt wird.

### 2.2 Zuteilung der Zuwendungen in zweckgebunden und frei

seit Rechnungsjahr 2012 werden Einkünfte wie folgt zugeteilt:

- Spenden von Gönnern und neuen Spendern: 100 % gebundene Spenden
- Einkünfte von Aktionen und Sammlungen: 85% gebundene Spenden
- Zins- und übriger Ertrag: nicht gebunden

### 2.3 Flüssige Mittel

	Per 01.01.2019	Veränderung	Per 31.12.2019
Flüssige Mittel	633'561.73	-197'907.06	<b>435'654.67</b>

### 2.4 Verbindlichkeiten

Kurzfristiges Fremdkapital; Abgrenzen für Ausstände 2019:

	Per 01.01.2019	Veränderung	Per 31.12.2019
Tilganga Institute of Ophthalmology (TIO)	83'671.95	+2'990.42	<b>86'662.37</b>
Revisionen	1'000.00	-1'000.00	<b>0.00</b>

### 2.5 Risikobeurteilung

Als Nonprofit-Organisation finanzieren wir uns zum grössten Teil durch gebundene Spenden. Der Stiftungsrat setzt sich regelmässig mit den Risiken auseinander und trifft entsprechende Massnahmen, die schriftlich festgehalten werden.

### 2.6 Weitere Informationen

- Es gibt keine Transaktionen mit nahestehenden, rechtlich selbständigen Organisationen, Unternehmen, Personen und Projekten
- Auf eine Erstellung der freiwilligen Mittelflussrechnung wird verzichtet
- Es gibt keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- Der Stiftungsrat erhält keine Entschädigungen oder Spesenvergütungen für seinen Einsatz

## 3 Bericht der Revisionsstelle

**audaxag**

An den  
Stiftungsrat der  
**Stiftung Vision Himalaya**  
Rottweilerstrasse 12  
5201 Brugg

Bad Zurzach, 7. Oktober 2020

### Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung Vision Himalaya für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr mit einer Bilanzsumme von CHF 435'655 und einem Jahresgewinn von CHF 10'103 (nach Zuweisungen ins Fondskapital) nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.



**Hanspeter Attenhofer**  
lic. bet. HSG, dipl. Steuerexperte  
zugel. Revisionsexperte  
leitender Revisor



**Silvia Ulrich**  
dipl. Expertin Rechnungslegung  
und Controlling  
zugel. Revisorin

Beilage:  
- Jahresrechnung

audaxag for +41 (0) 56 266 00 75  
saasenhofstrasse 11 fax +41 (0) 56 235 00 79  
ch 5330 bad zurzach email: info@audaxag.ch

## 4 Grundlagen und Organisation

### 4.1 Rechtsform und Zweck

Die Stiftung VISION HIMALAYA (ehemals VISION TIBET) ist eine gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. Juli 2006 errichtete Stiftung im Sinne der Artikel 80 ff. ZGB mit Sitz in Brugg. Gemäss Verfügung vom 19.01.2016 der eidgenössischen Stiftungsaussicht wurde die Änderung der Stiftungsurkunde (Namensänderung) genehmigt: der offizielle Name lautet neu: Stiftung Vision Himalaya.

Die Stiftung bezweckt die Unterstützung von Aktivitäten im Gesundheitswesen in Tibet und im weiteren Himalayagebiet.

### 4.2 Stiftungsaufsicht

Eintrag im eidgenössischen elektronischen Stiftungsverzeichnis unter:

<https://www.edi.admin.ch/edi/de/home/fachstellen/eidgenoessische-stiftungsaufsicht/stiftungsverzeichnis.exturl.html/aHR0cHM6Ly9lc3YuZGVpbW9zLmNoL0hvbWUvRm91bmRhdGlvbk/RldGFpbC8yMjY0OD9PcmRlckJ5PU5hbWUmT3JkZXI9QXNjZW5k/aW5nJkxhbmc9ZGUmS2V5d29yZD12aXNpb24lMjBoaW1hbGF5YS/ZQYWdlPTA=.html>

### 4.3 Urkunde und Reglemente

Folgende Urkunden und Reglemente wurden durch den Stiftungsrat und / oder die Aufsichtsbehörde genehmigt:

Stiftungsurkunde vom 21. Juli 2006; Stiftungsstatut (Änderung) vom 19.01.2016

### 4.4 Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

<b>Stiftungsrat</b>	<b>seit</b>	<b>Funktion</b>	(kollektiv zu zweit)
Thomas Büchli	2006	Präsident	*
Roman Graemiger	2006	Vize-Präsident	*
Loten Dahortsang	2006	Mitglied	*
Chantal Bayard	2011	Mitglied, Aktuarin	*
Tselhamo Büchli	2019	Mitglied	
<b>Mitarbeiterin</b>	<b>seit</b>	<b>Funktion</b>	(kollektiv zu zweit)
Rita Straub	2011	Buchhaltung	*

Der Stiftungsrat, die Mitarbeiterin und Freundeskreis erhalten keine Entschädigungen für den Einsatz.

### 4.5 Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

Seit Rechnungsjahr 2016: Audax AG, Seeächerstrasse 11, 5330 Bad Zurzach  
Stiftungsaufsicht: Eidgenössische Stiftungsaufsicht

## 5 Art der Umsetzung des Zwecks

### 5.1 Erläuterung des Stiftungszweckes

Die Leistungen der Stiftung sind in der Stiftungsurkunde umschrieben. Schwerpunkte sind:

- Verstärkung der unentgeltlichen Hilfe im Himalaya, vor allem zugunsten der Bevölkerung ohne Einkommen
- Aufbau von festen Augenabteilungen und Operations-Strukturen in abgelegenen Gebieten des Himalayas
- Unterstützung von chirurgischen mobilen Augencamps
- Ausbildung von augenmedizinischem Personal

### 5.2 Finanzierung

Spenden, Aktionen, Sammelspenden

## 6 Leistungsbericht 2019

<b>Stiftungsräte</b>	Thomas Büchli TB, Dr. Roman Graemiger RG, Chantal Bayard CB, Tselhamo Büchli TsB, Loten Dahortsang LD
<b>Präsident</b>	Thomas Büchli
<b>Vizepräsident</b>	Dr. Roman Graemiger
<b>Aktuarin</b>	Chantal Bayard
<b>Buchhaltung</b>	Im Auftrag des Stiftungsrates: Rita Straub
<b>Revisionsstelle</b>	Audax AG, Seeächerstr. 11, 5330 Bad Zurzach

### 6.1. Stiftungsrat

#### 6.1.1 Vorwort

Wie schon 2018 konnte auch zum Jahreswechsel ins 2019 wieder ein Augencamp durchgeführt werden. Unsere nepalischen Partner des Tilganga Institute of Ophtalmology TIO brachten sich dann mit vollem Elan Ende Februar in das nächste OMEC mit 310 OPs in Bardija, Westnepal ein. Mitte März folgten dann zwei kleine OMECs mit 103 OPs östlich von Kathmandu. Im zusätzlichen OMEC vom 18.-19. April 2019 in Pakhribas (östliche Hügel Nepals) wurden von Dr. Ruit 117 OPs durchgeführt und vom 26.-27.04.19 wurden in unserem Jiri Community Eye Center (JCEC) 69 Augen geöffnet. Zwischen dem 18. und 20.10.19 konnte Dr. Roman Graemiger in Palung Dr. Shyam unterstützen bei den total 83 Operationen.

Während einem Kurzbesuch Ende Oktober in Bhutan von T. Büchli durfte VH 30 OPs ermöglichen, die von Dr. Sanduk Ruit persönlich durchgeführt wurden.

Zwischen dem 2. und 6. November konnten in Kalimpong und Sikkim (Nordindien) bei 84, resp. 324 Menschen ihre Sehkraft wiederhergestellt werden.

Während des OMECs in unserem erfolgreichen Melamchi District Eye Center fanden vom 28.-29.12.19 155 OPs im Beisein unserer Mitgründerin Karin Gross statt.

Good News Palung 1: Am 23.02.19 durfte dann Chantal Bayard der feierlichen Eröffnung des Palung CEC beiwohnen. Im Rahmen der Eröffnung fand auch ein erstes OMEC mit 41 Operierten statt.

Good News Palung 2: Die Stiftung Tibetania hat nach einer Präsentation von VH am 11.11.19 durch R. Graemiger und T. Büchli einen jährlichen Betriebsbeitrag an das Palung CEC von CHF 50'000 bis 2023 zugesagt.

In all diesen kleinen und grossen OMECs erhielten auch dieses Jahr wieder über 1300 Menschen ihr Augenlicht zurück!

Bis Ende 2019 scheint auch im Erdbeben-Wiederaufbau-Projekt Giranchaur in der Koalition mit „Global Friends of TIO“ gute Fortschritte zu machen: Karin Gross nahm davon einen Augenschein und berichtete, dass eben das Gemeinde-Gemeinschaftshaus mit Schulungsräumen in Betrieb genommen wurde.

#### 6.1.2 Sitzungen 28, 29, Kommunikation

Im Jahr 2019 tagte der Stiftungsrat zweimal. In den Stiftungsratssitzungen wurden die geplanten und umgesetzten Projekte mit grossem Engagement diskutiert, die Details vertieft überprüft und es konnten immer wieder konstruktiv Lösungen erarbeitet werden. Die einzelnen Stiftungsräte erledigten die übernommenen Aufgaben verantwortungsbewusst und die Buchhaltung wurde von Rita Straub zuverlässig ausgeführt. Der Stiftungsrat arbeitet mit grossem gegenseitigem Vertrauen und so können auch kurzfristige Entscheidungen per Mail gefällt werden, so dass die Arbeit vor Ort in den Projekten effizient erledigt werden kann.

#### 6.1.3 Ergänzung Stiftungsrat

Einstimmig hat der Stiftungsrat in der Sitzung 29 vom 11.11.2019 Tselhamo Büchli als zusätzliches Mitglied gewählt. Sie ist selber schon mehrere Male nach Nepal gereist und hat auch einzelne Projekte von VH vor Ort besucht. Ihr Interesse hat sie seit Jahren auch mit tatkräftiger Unterstützung bei verschiedenen Aktionen gezeigt.



## **6.2. Aktivitäten in Tibet und Nepal**

### **6.2.1 Überblick Projekte**

Die Erdbeben-Wiederaufbauarbeit in Nepal macht stetige Fortschritte. Das SEC Swoyambunath ist weiterhin auf gutem Weg in wachsender Eigenfinanzierung. Auch das Jiri JCEC ist trotz herausforderndem Umfeld gut unterwegs. Im neuen Gebäude des Melamchi Community Eye Center wurde bereits aufgestockt und das Palung CEC ist nun in Vollbetrieb und wird durch die Hetauda-Crew eng begleitet und gemanagt.

### **6.2.2 Qinghai Woesser Cataract Treatment Center“ QWCTC, Xining**

Es sind auch in diesem Jahr keine direkten Informationen aus Xining eingetroffen.

### **6.2.3 Lhasa Institute of Eye-Care LIEC und Augencamps in Tibet**

Das TIO ist sporadisch mit dem LIEC in Kontakt und das LIEC scheint weiterhin erfolgreich in Betrieb ist. Das mobile Refractometer konnte leider noch nicht übergeben werden.

### **6.2.4 Swoyambhu Eye Center SEC, Swoyambunath, Kathmandu, Nepal**

Die Steigerung der Patientenzahlen und der Medikamentenverkäufe geht weiter und so auch die Brillenverkäufe. Das SEC erreicht nun den Punkt, wo die Unterstützung der Betriebskosten durch VH erstmals reduziert werden kann, wie das von Anfang an geplant war.

### **6.2.5 Bau der Patienten- Unterkunft in Hetauda, Nepal**

Im Rundbrief 2019 schilderten Rouven Grünig und Matthieu Weber, die beiden jungen Verantwortliche von Rotaract, welche 2017 mit „Robin Food“ eine sehr grosse Spende an VH machte, in ihrem Erlebnisbericht, wie die erblindeten Menschen davon profitieren. Sie besuchten mit dem Hetauda-Team zuerst Palung und danach ein grosses OMEC in Hetauda. Das junge Team in der Augenklinik ist selbstverantwortlich und sehr dynamisch unterwegs. Dank engem Austausch mit dem TIO Kathmandu ist die gute Führung gewährleistet.

### **6.2.6 Jiri Community Eye Center (JCEC), Jiri, Dolakha**

Das Jiri CEC ist planungsgemäss in regulären Betrieb. Beim OMEC im April wurden 69 OPs durchgeführt. Auch regelmässige kleinere Outreach-Besuchstouren werden organisiert.

### **6.2.7 Melamchi District Eye Center (MDEC)**

Nach der Eröffnung Ende 2018 hat sich das MDEC sehr gut etabliert und eine erfreuliche Eigendynamik entwickelt. Bald schon im Frühjahr 2019 konnte mit einem Reserve-Betrag vom Bau des Erdgeschosses ein OG aufgestockt werden. Es dient als Staff-Quarter und hat auch einen grösseren Raum für Bildungsveranstaltungen. VH hilft mit zusätzlichen Mitteln, diesen vollständig auszustatten. Ende Dezember hat unsere Mitstifterin Karin Gross mit ihrer Tochter Camilla im MDEC ein OMEC besucht und wird davon im Rundbrief 2020 berichten.

### **6.2.8 Palung Community Eye Center (PCEC)**

Wie geplant fand die Eröffnung des PCEC im Februar 2019 statt. Als Vertreterin des Stiftungsrates nahm Chantal Bayard daran teil. Sie hatte die Gemeinde schon 2017 besucht und verschiedene Standorte besichtigt. Das heutige Augencenter entspricht nun den Wünschen der Gemeinde und konnte bei der Eröffnung mit einem OMEC und 41 OPs in Betrieb genommen werden. Schon im Oktober besuchte Dr. Graemiger mit seiner Partnerin Palung und hat sich selber im OMEC mit 89 operierten Patienten/-innen eingebracht. Dieser Besuch floss dann in die Präsentation vom 11.11.19 bei der Stiftung Tibetania ein und trug so massgeblich dazu bei, dass der Stiftungsrat von Tibetania sich für die Unterstützung der jährlichen Betriebskosten des PCEC während 5 Jahren entschloss.

### **6.2.9 Fonds für mittellose Patienten /-innen im TIO**

Der Fonds wird mit max. CHF 5000.00 pro Jahr zu finanziert, falls das TIO meldet, dass die Mittel darin aufgebraucht sind. Dies ist per Ende 2019 nicht der Fall

## **6.3. Aktivitäten in Burma (Myanmar) und Ladakh**

### **6.3.1 Einsatz in Burma**

Es fanden auch dieses Jahr keine Aktivitäten statt. Aus diesem Grund und auch angesichts der schwierig abzuschätzenden politischen Lage hat der Stiftungsrat beschlossen, diese Projektbeiträge nicht mehr zu budgetieren.

- 6.3.2 OMEC in Ladakh**  
 Aus politischen Gründen wurde 2019 in Ladakh kein OMEC durchgeführt.  
 Die Spannungen zwischen Indien und Pakistan verunmöglichen einen risikofreien Einsatz.
- 6.4. Finanzbeschaffung**  
 Die einzelnen grösseren Beträge sind aus der detaillierten Jahresrechnung 2019 ersichtlich.
- 6.4.1 Rundbrief, Aktionen**  
 Druck-/ Versandkosten: Sponsoring der Kosten durch gezielte Spenden.  
 Buchhaltung, Adressverwaltung der Stiftung: Rita Straub  
 Rundbrief 2019: „Sehen und gesehen werden“.  
 Alle Kosten wurden auch dieses Jahr verdankenswerterweise von diversen Seiten gesponsert.
- 6.4.2 Grossspende / Legate**  
 Am 12. November wurden wir informiert, dass die Stiftung Tibetania nach der Präsentation unserer Arbeit beschlossen hat, die Betriebskosten von CHF 50'000.00 des Palung CEC während 5 Jahren zu übernehmen. Der Stiftungsrat bedankt sich an dieser Stelle für diese vertrauensvolle und grosszügige Unterstützung. Es wird regelmässig über die Situation in Palung berichtet.
- Vermächtnis Aldona Valentina Rothenberger: Am 10.10.19 informierte zuständigen Anwalt der Familie, Herr Sacher, dass die Liegenschaft in Schinznach Dorf verkauft worden sei und die Vermächtnisfrage bis Ende 2019 geklärt sein werde
- 6.4.3** VH hat aktuell einen Kreis von 1'054 Gönnern, die regelmässig angeschrieben werden. 291 Personen davon haben in grösserem oder kleinerem Umfang gespendet. 2019 wurden im Ganzen CHF 99'123.07 gespendet.

- 6.5. Kontakte**
- 6.5.1** Der Neuauftritt von vision-himalaya.ch konnte mit Unterstützung von David Büchli erfolgreich online gehen und ist nun responsiv auch mobil auf allen möglichen Geräten abrufbar. Ein Spenden-Tool ist eingebaut, das aktiv zu online-Spenden aufruft.
- 6.5.2** Für seinen FH-Abschluss hat Reto Kappeler am 12.9.19 zur Master-Arbeit T. Büchli zu VH interviewt: Strategische und Management Aufgaben in Non-Profit-Stiftungen.

**6.6. Finanzielle Situation per 31.12.2019**

- 6.6.1** s. detaillierte Jahresrechnung 2019 und Revisionsbericht 2019 der Audax, Zurzach
- 6.6.2** R. Straub führt für den Stiftungsrat eine mittelfristigen Finanzplanung als Grundlage für die Kostengutsprachen zu den Projekten

- 6.6.3 Übersicht**  
 Einnahmen u. Ausgaben der Stiftung sowie des Stiftungsvermögens per 1.1. und 31.12.2019

Stiftungsvermögen 31.12.2007	74'763.00	
Stiftungsvermögen 31.12.2008	114'893.00	davon 20'000.00 als Gründungskapital
Stiftungsvermögen 31.12.2009	91'301.00	
Stiftungsvermögen 31.12.2010	81'161.00	
Stiftungsvermögen 31.12.2011	148'163.30	
Stiftungsvermögen 31.12.2012	193'747.39	
Stiftungsvermögen 31.12.2013	214'166.56	
Stiftungsvermögen 31.12.2014	237'620.75	
Stiftungsvermögen 31.12.2015	378'302.26	inkl. Erdbebenspende
Stiftungsvermögen 31.12.2016	697'050.13	383'395.85 von Legaten
Stiftungsvermögen 31.12.2017	777'039.81	
Stiftungsvermögen 31.12.2018	633'561.73	
Ertrag 2019	99'123.07	
Aufwand 2019	299'020.55	Darin enthalten sind Projektaufwand (97%), Mittelbeschaffung (1%) und Administration (2%)

Vermögensminderung 2019	199'897.48	Der Verlust wird mit · 31'000.00 dem gebundenen Fondskapital (Rotaract: Palung) · 129'000.00 dem gebundenen Fondskapital (Legate: allgemein) · 50'000.00 dem gebundenen Fondskapital (Erdbebenhäufe) belastet. Der dann resultierende Gewinn wird mit 10'102.52 dem freien Organisationskapital gutgeschrieben.
Stiftungsvermögen 31.12.2019	435'654.67	

## 6.7. Ausblick 2020

- 6.7.1** Lhasa: vorsichtig positive Rückmeldungen  
 Xining: Der Stirat sieht aus politischen Gründen hier weiterhin kein Engagement durch VH.  
 Der Fond für OMEC's in Tibet von CHF 20'000.00 wird noch bis 2020 reserviert bleiben.
- 6.7.2** Präsentation an diversen Orten von VH durch TB, CB, RG oder LD
- 6.7.3** Unterstützung des Swoyambhu Eye Center SEC, Swoyambunath, Kathmandu (besuchbar durch VH-Gönner) Gewährleistung der jährlichen Betriebskosten, eigene Beteiligung des SEC
- 6.7.4** Jiri CEC: ein OMEC jährlich, Gewährleistung der jährlichen Betriebskosten.
- 6.7.5** Melamchi CEC, Sindupalchowk Gewährleistung der jährlichen Betriebskosten.
- 6.7.6** Palung CEC: Gewährleistung der jährlichen Betriebskosten. 1 OMEC
- 6.7.7** In Ladakh wird ein OMEC mitfinanziert, falls es durchgeführt werden kann.
- 6.7.8** Erdbebenspenden Giranchaur, Sindupalchowk: VH zahlt mit „Global Friends of TIO“ für den Bau von 130 permanenten Familienhäusern die letzte Rate.
- 6.7.9** Diverse OMECs in den CECs und in weiteren Gebieten Nepals. Nach Möglichkeit mit Begleitung durch ein Stiratsmitglied oder durch Spender/-in..
- 6.7.10** Flyer in englischer Sprache für Einsatz in Nepal.
- 6.7.11** Situation Stiftungsrat, allenfalls zusätzliche Erweiterung mit geeignetem Mitglied.
- 6.7.12** Gönner- und Spenderinnen – Anlass in Planung

## 6.8. Varia, Pendenzen

- 6.8.1** Neue Flyer-Version auch in französischer und englischer Sprache.  
 Pressemappe auf neuen Stand bringen.

## 6.9. Stiftungsratssitzungen, Planung

Es sind 2020 2 Sitzungen geplant.

Brugg, 26. Juni 2020



Thomas Büchli  
 Präsident des Stiftungsrates



Chantal Bayard  
 Mitglied des Stiftungsrates, Aktuarin

Bildernachweis: Alle Bilder im Jahresbericht 2019 sind Eigentum der Stiftung Vision Himalaya